

Titel:

Eure Ordnung ist auf Sand gebaut- Gegen universitäre Züchtigung hin zur friedensorientierten Hochschule

Antragstellende:

SDS Köln, SDS Hagen, SDS Bonn, SDS Düsseldorf, Linksjugend NRW

Antragstext:

Der Landesparteitag möge beschließen:

Die Linke NRW lädt alle Studierenden und Beschäftigten an NRW-Hochschulen unter ihren Mitgliedern ein, sich statusgruppenübergreifend für Verbesserungen und gegen Verschlechterungen im neuen Hochschulgesetz zu engagieren und unterstützt dieses Engagement in geeigneter Form. Zum Auftakt findet ein landesweiter Zoom statt, aus dem dann jeweils lokale Vernetzungen von Studierenden und Beschäftigten hervorgehen können.

Dafür positioniert sie sich (mit einem noch als Änderungsantrag an diesen Antrag zu stellenden Positionspapier) zur kommenden Hochschulgesetz-Novellierung und verbreitet diese öffentlichkeitswirksam.

Begründung:

Am 09.10. hat die Landesregierung den Referent*innen-Entwurf für die Novelle herumgeschickt, der mit einigen erschreckenden Veränderungen einhergeht. Zum einen gibt es eine komplette Umdeutung des Friedensbegriffes, sodass Friedens/Zivilklauseln zukünftig auch Militärforschung erlauben sollen. Außerdem gibt es einen riesigen Ausbau des Ordnungsrechts, das willkürliche Bestrafung einzelner Universitätsangehörige, ohne wirkliche Beweise, durch das Rektorat zulässt. Durch die Kurzfristigkeit des Entwurfs konnten wir uns vor Einreichungsfrist nicht schnell genug treffen und eine Positionierung ausarbeiten, werden es aber vor Ende der Frist für Änderungen. Für Rückfragen über den Stand der Stellungnahme sind wir jederzeit offen.